

Bundesautobahngesellschaft Was wird aus den Beschäftigten?

Frank Hollweg

Bundesfachkommission Straßenbauverwaltung

Bund + Länder



**Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft**

Frank Hollweg

Sprecher der Bundesfachkommission
Straßenbauverwaltung

beschäftigt beim

Landesbetrieb Straßenbau NRW

Mitglied des Gesamtpersonalrat

Landesbetrieb Straßenbau NRW

- ca. 5660 Beschäftigte
- 250 Auszubildende

Aufgaben: Planung, Bau, Erhaltung, Betrieb

- 2200 km Bundesautobahn
- 4450 km Bundesstraßen
- 13.100 km Landesstraßen
- 13.000 Bauwerke

Straßen.NRW

2.200 km Autobahn

4.450 km Bundesstraßen

13.100 km Landstraßen

13.000 Bauwerke

2014: 1,55 Mrd Euro

ASFINAG (Österreich)

2200 km Autobahn

-/-

-/-

5.200 Bauwerke

2015: 1,23 Mrd Euro

Folgen für die Beschäftigten (I):

- über 12.000 Beschäftigte betroffen bundesweit
- der Bund gibt die Regeln vor
- der Bund will die Beschäftigten auswählen
- Übernahme bzw. Personalgestellung
- bislang keine Einbindung der Personalräte und Gewerkschaften

Folgen für die Beschäftigten (II):

- unzureichende Besitzstandswahrung
- unzureichende Überleitung
- fehlende Eingruppierungsmerkmale im TVöD
- Regelungen nach § 613a BGB gelten nicht
- kein wirksamer Schutz vor Arbeitsort bzw. Arbeitsplatzverlagerung

Folgen für die Beschäftigten (III):

- Auswirkungen für alle Beschäftigten in den Straßenbauverwaltungen!
- veränderte Strukturen in den Straßenbauverwaltungen der Länder
- Aufgabe von Dienststellen/Standorten
- Privatisierung / Arbeitsplatzverlust
- Entstehen von Doppelstrukturen

ver.di...

- lehnt die geplante Überführung der BAB in eine GmbH ab
- spricht sich für eine Reform innerhalb der bestehenden Auftragsverwaltung aus
- fordert eine gesetzliche Regelung zur Wahrung der Tarifautonomie
- fordert eine verfassungsrechtliche Absicherung gegen jegliche Form der Privatisierung
- kritisiert das Fehlen einer Staatsgarantie für die Gesellschaft

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Autor: Frank Hollweg